

Kurstermine

Live-Patientenfall – konzeptionelle Planung und Umsetzung eines realen Patientenfalls

Referent: ZT Anthimos Maki
Tolomenis, Creation Willi Geller
Deutschland GmbH
www.creation-willigeller-kurse.de
07./08.06.2024 → Berlin

Die Herstellung von herausnehmbarem Zahn- ersatz digital gelöst

Referent: ZTM Christian Hannker
Ivoclar Vivadent GmbH
info.fortbildung@ivoclar.com
14./15.06.2024 → Ellwangen

Pink & White Gingiva Case

Referent: ZTM Moritz Pohl
Dental Balance GmbH
www.dental-balance.eu
21./22.06.2024 → Leiwern/Mosel

Setup – Totale Prothetik in physiologischer Okklusion

Referent: ZT Patrick Martin
Swiss School of Prosthetics by
Candulor, www.ssop.swiss
27./28.06.2024 → St. Augustin

Das altersgerechte Schicht- konzept: Der feine Unter- schied zwischen 18 und 80

Referent: ZTM Björn Maier
Kulzer GmbH
www.kulzer.de
04./05.07.2024 → Hanau

Designen von Kronen und Brücken

Referent: ZTM Jochen Peters
Dentale Schulungen Peters
ds-peters.de
19./20.07.2024 → Kleinmeinsdorf

Profikurs Kombitechnik und Modellguss

Referent: ZTM Ralf Deselaers
BEGO GmbH & Co. KG
academy@bego.com
19.–23.08.2024 → Bremen

53. Internationaler Jahres- kongress der DGZI

Patientenindividuelle Konzepte –
„Implantologie 4.0“
OEMUS MEDIA AG
dgzi-jahreskongress.de
08./09.11.2024 → Düsseldorf



Online
geht's weiter
in Text und Bild.

Für das Plus an Austausch

Am 3. und 4. Mai fand im Congress Center Leipzig die zweite Auflage des neuen Zahntechnik-Branchentreffs statt, die Zahntechnik plus. Der spannende Mix aus Expertise-Kongress der Fachgesellschaft für Zahntechnik e.V. (FZT), den Themenwelten moderne Technologien, Personal sowie Sicherheit und Nachhaltigkeit und dem Bildungstag für Azubis wurde durch Ausstellervorträge sowie Workshops und der Industrieausstellung von insgesamt 87 Anbietern ergänzt und lockte rund 1.480 Teilnehmer auf die Leipziger Messe.

Nach einem gelungenen musikalischen Auftakt zu den neu interpretierten Klängen von „Personal Jesus“ von Depeche Mode stimmten Martin Buhl-Wagner, Geschäftsführer der Leipziger Messe, VDZI-Präsident Dominik Kruchen sowie Jörg Dittrich, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), in ihren Eröffnungsreden die anwesenden Zahntechniker, Inhaber und Manager von Dentallaboren sowie Auszubildende nacheinander auf das zweitägige Event ein. Dessen Programm hatte es in sich: Mit über 60 Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden bot allein das Kongressprogramm zahntechnisches Expertenwissen auf höchstem Niveau und erschwerte die Auswahl.

„360° – Implantatprothetik heute“

Nach der Eröffnung des Expertise-Kongresses durch ZTM Hubert Schenk, Präsident der Fachgesellschaft für Zahntechnik e.V. (FZT), gaben sich auf der Bühne renommierte Referenten wie ZTM Ralph Riquier, ZTM Christian von Bukowski und ZTM Carola Wohlgenannt die Ehre. ZTM Christian Rothe als Experte für funktionelle und ästhetische Zahntechnik widmete

sich in seinem Vortrag „Programm 69: Haben wir immer einen Plan?“ der Welt der Implantatprothetik – von stackable guides bis All on X. Anhand von Fallbeispielen aus seinem Labor Dental Design Berlin verdeutlichte er die Bedeutung der richtigen Planung im Vorfeld.

„Mr. Secretary“ des FZT, Ralf Suckert, wurde für sein langjähriges Engagement geehrt und zum Ehrenpräsidenten des Fachverbands ernannt. Mit der feierlichen Verleihung des 30. Klaus-Kanter-Förderpreises wurde das Ende des ersten Kongresstages eingeläutet. Den ersten Platz und damit den „Oscar der Zahntechnik“ sicherte sich ZTM Juliane Albrecht. Die Plätze zwei und drei gingen an Jan-Niklas Koch und Maïke Usinger. Beim abendlichen Get-together ließen Teilnehmer, Referenten sowie Industrievertreter den Tag gemeinsam ausklingen.

Für jeden das Passende

Die drei Themenwelten „Moderne Technologien zwischen Faszination und Wirklichkeit“,

ANZEIGE

Acry Lux V
Der echt preiswerte 3-Schicht-Zahn

www.logo-dent.de
LOGO-DENT Tel. 07663 3094

„Personal – das neue Gold: Instrumente für Qualifikation und Motivation“ sowie „Sicher und nachhaltig – die wirtschaftliche Risiko- und Qualitätskultur für das Dentallabor“ fokussierten sich mit zentralen kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Themen vorrangig auf Inhaber und Manager von Dentallaboren. Ziel war es, praxisorientierte Lösungen für eine Vielzahl unternehmerischer Fragestellungen aufzuzeigen, damit jeder Laborleiter individuelle Antworten auf die täglichen Herausforderungen seines Laborgeschäfts ableiten konnte.

„Personal – das neue Gold: Instrumente für Qualifikation und Motivation“ sowie „Sicher und nachhaltig – die wirtschaftliche Risiko- und Qualitätskultur für das Dentallabor“ fokussierten sich mit zentralen kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Themen vorrangig auf Inhaber und Manager von Dentallaboren. Ziel war es, praxisorientierte Lösungen für eine Vielzahl unternehmerischer Fragestellungen aufzuzeigen, damit jeder Laborleiter individuelle Antworten auf die täglichen Herausforderungen seines Laborgeschäfts ableiten konnte.

Innovationen zum Anfassen

Neben dem Fachprogramm nutzten die Teilnehmer intensiv die Gelegenheit, sich in vielfältigen Ausstellervorträgen und Workshops über Produkte, Techniken und aktuelle Entwicklungen in der Dentalbranche zu informieren. Besonders die Möglichkeit, die neuesten Produkte und Dienstleistungen für den zahntechnischen Berufsalltag hautnah an den Ständen der Aussteller zu erleben und auszuprobieren, sorgte für Begeisterung. Mit 120 ausverkauften Tickets und begeisterten Teilnehmern war der „Bildungstag für Azubis“ am 3. Mai ein voller Erfolg. Auszubildende aus dem gesamten Bundesgebiet kamen auf der Zahntechnik plus zusammen, um sich über ausbildungsrelevante Themen wie die neue Ausbildungsverordnung sowie die Gesellenprüfungsvorbereitung zu informieren. Zusätzlich erhielten sie praktische Tipps und Rüstzeug für ihren künftigen Berufsalltag.

Auf die Fortsetzung der Zahntechnik plus im turnusmäßigen Zwei-Jahres-Wechsel mit der IDS freuen sich Teilnehmer, Aussteller und Referenten bereits jetzt: Die nächste Zahntechnik plus findet am **6. und 7. März 2026** statt.

Quelle: Leipziger Messe



Alle Abbildungen © OEMUS MEDIA AG



IHR DIREKTER WEG
ZUR LIQUIDITÄT

Jetzt flexibel durch unruhige Gewässer

Halten Sie Ihre Liquidität im Fluss und holen Sie sich einen starken Partner ins Boot. Seit über 40 Jahren bieten wir Dentallaboren zuverlässig Sicherheit durch Vorfinanzierung der Rechnungswerte und Übernahme des Ausfallrisikos. Und helfen unseren Partnern so, Verbindlichkeiten abzubauen, flexibel Freiräume für Investitionen zu schaffen und finanzielle Engpässe zu umschiffen.

Über 30.000 Zahnärzte vertrauen uns bereits über ihr Labor. Wann holen Sie uns ins Boot?

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH
Hauptstraße 20 / 70563 Stuttgart
T 0711 66 67 10 / F 0711 61 77 62
kontakt@lvg.de

www.lvg.de

